

Kartoffelpreise 44. KW 2024 alle Preise in €/dt		Mecklenb.-Vorp.			Brandenburg			Sachsen-Anh.			Thüringen			Sachsen		
		von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ	von - bis	Ø	VwØ
<u>Erzeugerpreis</u> , frei Erfasser oder Abpacker im Nahbereich, Handelsklasse I, lose, vor Abzug der Sortierkosten	festkochend	18,0 - 20,5	19,5	19,5	16,0 - 22,0	19,5	19,5	17,0 - 23,0	20,0	20,0	18,0 - 23,0	20,0	19,0	18,0 - 23,0	21,0	21,0
	vorw. festk.	18,0 - 20,5	19,5	19,5	16,0 - 25,0	20,0	20,0	16,0 - 25,0	20,0	20,0	18,0 - 23,0	20,0	18,5	18,0 - 23,0	20,0	20,0
	mehlig koch.	18,0 - 20,5	19,5	19,5	16,0 - 22,0	19,5	19,5	17,0 - 23,0	20,0	20,0	18,0 - 23,0	20,0	19,0	18,0 - 23,0	21,0	21,0
<u>Versandhandelsabgabepreise</u> lose	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
<u>Großhandelsabgabepreise</u> mit Sack Mindestliefermenge eine Palette	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
<u>Erzeuger- Verbraucher-Direktverkehr</u> 10/12,5 kg Säcke + 25 kg	festkochend															
	vorw. festk.															
	mehlig koch.															
<u>Abgabepreise für geschälte Kartoffeln</u> franco, Mindestliefermenge 50 kg roh	festkochend	102,0 - 120,0	108,5	108,5	93,0 - 120,0	103,5	103,5	102,0 - 137,0	113,5	113,5	106,0 - 120,0	113,5	113,5	106,0 - 120,0	113,5	113,5
	vorw. festk.	102,0 - 157,0	127,5	127,5	93,0 - 140,0	110,0	110,0	102,0 - 150,0	120,0	120,0	106,0 - 120,0	113,5	113,5	106,0 - 120,0	113,5	113,5
	mehlig koch.	102,0 - 120,0	108,5	108,5	93,0 - 120,0	103,5	103,5	102,0 - 137,0	113,5	113,5	106,0 - 120,0	113,5	113,5	106,0 - 120,0	113,5	113,5
<u>Abgabepreise für geschälte Kartoffeln</u> franco, Mindestliefermenge 50 kg gedämpft	festkochend	147,0 - 152,0	149,5	149,5	123,0 - 152,0	138,0	138,0	133,0 - 175,0	146,0	146,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0
	vorw. festk.	130,0 - 152,0	143,0	143,0	123,0 - 152,0	140,0	140,0	133,0 - 175,0	146,0	146,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0
	mehlig koch.	147,0 - 152,0	149,5	149,5	123,0 - 152,0	138,0	138,0	133,0 - 175,0	146,0	146,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0	136,0 - 152,0	145,0	145,0
<u>Bezugspreise Packer</u> Land (auch Ausland), Sorte																
<u>Frittenrohstoff</u> 40 mm+; 360g UWG, ab Versandstation																
<u>Schälware</u> , ab Versandstation																
<u>Verarbeitungsrohstoff</u>																
<u>Futterkartoffeln</u>																

Mecklenburg - Vorpommern

An der Situation am Speisekartoffelmarkt hat sich wiederholt kaum etwas geändert. Die Erzeugerpreise für Speisekartoffeln bleiben stabil. Sie liegen für alle drei Sortengruppen zwischen 18 und 20,5 EUR/dt, im Mittel bei 19,5 EUR/dt. In den Handelsketten, insbesondere in den Discountern, werden nach wie vor Großgebände (5 und 10 kg) angeboten, welche gut nachgefragt werden. Für 10 kg Gebände werden im Discounter Preise von 4,44 kg aufgerufen. Regional ist die Kartoffelernte beendet, andernorts müssen noch Restmengen geborgen werden. Die Schälkartoffelpreise verharren auf dem Niveau der vergangenen Woche. Mit Schulbeginn nach den Herbstferien hat sich der Schälkartoffelabsatz wieder erhöht.

Brandenburg

Das Niveau der Erzeugerpreise für Speisekartoffeln bleibt stabil. Wiederholt liegen die Preise für vorwiegend festkochende Knollen zwischen 16 und 25 EUR/dt und für mehlig kochende und festkochende Kartoffeln zwischen 16 und 22 EUR/dt. Noch sind keine Preisveränderungen in Sicht, es werden aber bereits Diskussionen zwecks Lageraufschlags geführt. Nach wie vor laufen Werbeaktionen mit Kartoffeln in unterschiedlichen Gebändegrößen in den Lebensmittelmärkten. Der Absatz ist zufriedenstellend. Am Schälkartoffelmarkt ist die Lage unverändert. Die Preise für rohe und gedämpfte Ware verharren auf dem Vorwochenniveau.

Sachsen

Die Kartoffelernte ist beendet. Ende vergangener Woche sind die letzten Knollen der Ernte 24 vom Acker gefahren worden. Nun bleibt zu hoffen, dass die Kartoffeln lagerfähig sind. Bislang wird von einer überwiegend guten Kartoffelqualität berichtet. Hier und da ist der Befall mit Schorf, Wurm und anderen optischen Mängeln ein Thema. Die Erzeugerpreise für Speisekartoffeln verharren auf dem Niveau der vergangenen Woche. Sie liegen weiterhin zwischen 18 und 23 EUR/dt für alle drei Sortentypen, im Mittel bei 20 EUR/dt für vorwiegend festkochende Knollen und 21 EUR/dt für festkochende und mehlig kochende Kartoffeln. Packer berichten von einem extrem schlechten Absatz von Packware in den Lebensmittelmärkten in der vergangenen Woche. Möglicherweise waren die Vorräte der Konsumenten noch zu groß und die Lust zum Kochen wegen des schönen Wetters zu gering. Am Schälkartoffelmarkt gibt es keine Veränderungen.

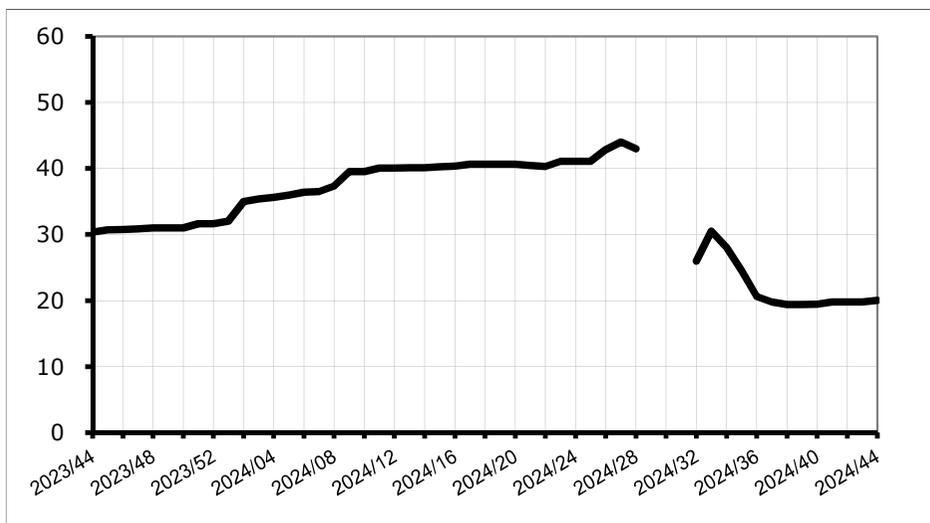
Sachsen - Anhalt

Am Speisekartoffelmarkt bleiben die Erzeugerpreise vorerst stabil. Sie liegen weiterhin im Schnitt bei 20 EUR/dt für alle drei Sortentypen. Inzwischen werden Forderungen nach Lageraufschlägen lauter. Die hier und da noch verfügbare Menge an Feldware nimmt zunehmend ab. Der Absatz von Speisekartoffeln in den Lebensmittelmärkten dümpelt auf schwachem Niveau dahin. Packer berichten aufgebracht von Werbeaktionen in Märkten, welche das Lebensmittel Kartoffel verramschen. Für 10 kg Gebände mit ungewaschenen Knollen werden nur 2,99 EUR verlangt. Die Schälkartoffelpreise verharren auf dem Vorwochenniveau.

Thüringen

Bis auf kleinere Restflächen ist die Kartoffelernte abgeschlossen. Es wird von mittleren Erträgen, insgesamt von einer Durchschnittsmenge ausgegangen. Die Qualität der Speisekartoffeln ist zufriedenstellend. Es bleibt zu hoffen, dass die Knollen gut lagerfähig sind. Die Erzeugerpreise für Speiseware liegen für alle drei Sortentypen zwischen 18 und 23 EUR/dt, im Schnitt bei 20 EUR/dt. Ab Mitte November sind Lageraufschläge möglich. Die Nachfrage nach Speisekartoffeln in den Discountern und im Lebensmitteleinzelhandel ist saisonüblich ruhig. Die Schälkartoffelpreise für rohe und gedämpfte Ware bleiben unverändert auf dem Niveau der Vorwoche.

Erzeugerpreis, vorw. festkochend



geschälte Kartoffeln, roh, festkochend

